

## **Anmeldung zum Workshop - Seite 1**

### **Workshop : Facepainting**

<b>Kursgebühr :</b>	<b>1.100 Euro</b>
<b>Beginn :</b>	<b>06.02.2023</b>
<b>Dauer :</b>	<b>5 Tage</b>

#### **BEDINGUNGEN FÜR KURSTEILNEHMER**

1. Durch diese schriftliche Anmeldung meldet sich der/die Teilnehmer/in selbst bzw. durch einen Erziehungsberechtigten an und erkennt die nachfolgenden Regelungen als Bestandteil der Teilnahmevereinbarung zwischen ihm und die maske Akademie GmbH (nachfolgend Schule genannt) verbindlich an.
2. Vereinbarte Kursgebühren werden mit der schriftlichen Teilnahmebestätigung der Anmeldung durch die Schule fällig. Die Anmeldung berechtigt und verpflichtet zur Teilnahme am Kursus. Ein einseitiger Widerruf ist nicht möglich. Eine Änderung oder Auflösung der Teilnahmevereinbarung kann nur in gegenseitigem Einverständnis erfolgen. Die Rechte des/der Kursteilnehmers/ in aus dieser Anmeldung sind nicht übertragbar. Anschriften- und Namensänderungen sind der Schule unverzüglich mitzuteilen.
3. Leistungsinhalte und Leistungsziele des vereinbarten Kurses sind das Vermitteln der im Kursprogramm näher bezeichneten Programmpunkte. Der/die Teilnehmer/in bestätigt hiermit, daß seiner Teilnahme gesundheitliche oder geistige Beeinträchtigung nichts entgegenstehen.
4. Der Kursus findet in den von der Schule vorgesehenen Räumen / Orten statt. Der Unterricht kann durch Beauftragte erfolgen. Den Anweisungen der Schulleitung und ihrer Mitarbeiter ist im Rahmen des Unterrichts und der Hausordnung Folge zu leisten.
5. Eine Haftung der Schule oder ihrer Mitarbeiter auf materielle oder immaterielle Schäden im Zusammenhang mit der Benutzung der Schuleinrichtung bzw. anlässlich der Teilnahme an der Kursveranstaltung ist ausgeschlossen; Vorsatz und grobe Fahrlässigkeit sind hiervon ausgenommen. Für abhanden gekommene Kleidungsstücke und sonstige Gegenstände der Kursteilnehmer wird nicht gehaftet.
6. Bei der Festlegung der Unterrichtszeiten und Lehrpläne sowie evtl. erforderlicher Änderungen derselben ist die Schule in Ihrer Gestaltung frei.
7. Die von der Schule vorgesehenen Unterrichtsmittel des/der Kursteilnehmers/in werden von der Schule beschafft und sind von ihm/ihr vollständig zu beziehen, und sind im Voraus vollständig zu entrichten. Außer dem Material / Werkzeug, welches dem/der Kursteilnehmer/in ausgehändigt wird, stellt die Schule für den Kursbesuch weitere notwendige Utensilien, Werkzeuge, Hard & Software, Maschinen und Geräte zur Verfügung. Der/die Kursteilnehmer/in haftet dabei persönlich für die Entwendung, den Verlust bzw. die Beschädigung dieser. Ebenso haftet der/die Kursteilnehmer/in für Schäden an den Kursräumen und Kursmaterialien, die von ihm verursacht worden sind. Der/die Kursteilnehmer/in ist verpflichtet eine Haftpflichtversicherung nachzuweisen.
8. Fotografische Aufnahmen, Videoaufzeichnungen, Videoausspielungen, sowie sämtliche während der Kursteilnahme in der Schule geschaffenen Werke, dürfen ausschließlich zu privaten Zwecken verwendet werden. Jede andere Art der Verwertung ist zuvor mit der Schule abzustimmen. Bei Zuwiderhandlung dieser Vereinbarung verpflichtet sich der/die Teilnehmer/in zur Zahlung einer Vertragsstrafe in Höhe von 3.000,- Euro pro Einzelfall. Die Schule hat das ausschließliche Recht, bei Kursteilnahme gefertigte Werke (Photo, Video, etc) unbegrenzt zu verwerten, zu vervielfältigen, zu veröffentlichen, Nutzungsrechte daran zu nehmen und zu begründen, für jeglichen Zweck über die Ideenelemente zu verfügen als auch einzelne Elemente zu ändern. Der/die Kursteilnehmer/in ist mit der uneingeschränkten gewerblichen Verwertung einverstanden. Der/die Kursteilnehmer/in verzichtet auf jegliche Vergütung und alle Rechte des Urheberrechts. Das Gleiche gilt bei Projekten und Objekten, die innerhalb des Kurses durchgeführt / realisiert werden.
9. Ist eine Teilnahme zum vereinbarten Zeitpunkt nicht möglich, so sind beide Parteien berechtigt dies bis 4 Wochen vor Kursbeginn schriftlich anzuzeigen. Der Eingang der schriftlichen Anzeige ist maßgeblich. Die Teilnahme an einem zeitlich späteren Kursus erfolgt so dann nach schriftlicher Abstimmung, die ebenfalls gegenseitig zu bestätigen ist. Kann der/die Kursteilnehmer/in den vereinbarten Kursus nicht wahrnehmen, so ist er/sie für diesen Fall verpflichtet, die Teilnahmevereinbarung in einer Frist von 2 Jahren ( ab Anmeldung gerechnet ) zu erfüllen. Der/die Teilnehmer/in akzeptiert in diesem Falle auch die Kursteilnahme an einem anderen Ort, da innerhalb der Frist von Seite der Schule nicht garantiert werden kann, daß im ursprünglich vereinbarten Kursort auch der Kursus stattfindet. Entstehende Mehrkosten, wie z.B. Unterbringung, Reisekosten oder Preiserhöhungen trägt der/die Kursteilnehmerin selbst. Gezahlte Gebühren werden angerechnet. Die Fälligkeit der Kursgebühr wird davon nicht berührt, bzw. die entsprechend dem Zahlungsplan vereinbarten Zahlungen sind zu entrichten. Teilt die Schule mit, daß ein Kursus nicht zum ursprünglich vorgesehenen Termin durchgeführt wird, so bleibt die Teilnahmevereinbarung/Anmeldung rechtsverbindlich bis zum Ablauf von 2 Jahren ( ab Anmeldedatum gerechnet ) bestehen. Die Schule schlägt gleichzeitig einen neuen Kurstermin vor. Wegen einer Kursverlegung kann der/die Teilnehmer/in keinen Schadensersatz geltend machen.

## **Anmeldung zum Workshop - Seite 2**

10. Ausfallzeiten oder Unterbrechungen, die bei der Anmeldung nicht vorhersehbar waren, z.B. Krankheit, Urlaub, berufliche Verhinderung usw. entbinden nicht aus den Vertragsverpflichtungen. Bei Dauerkrankheit, Einberufung zum Militär oder in sonstigen Härtefällen kann der Vertrag im Einvernehmen mit der Schule aufgehoben werden. Der Hinderungsgrund an der weiteren Teilnahme am Kursus ist durch fachärztliches Attest, bzw. behördlicher Bescheinigung nachzuweisen. Eine außerordentliche Kündigung aus wichtigem Grund ist nur dann zulässig, wenn der/die Teilnehmer/in aus gesundheitlichen Gründen nicht mehr am Kurs (weiter-)teilnehmen kann. Voraussetzung ist die Vorlage einer fachärztlichen Bescheinigung, die unter ausführlicher Begründung darlegt, daß die weitere Teilnahme zur Vermeidung gesundheitlicher Nachteile nicht stattfinden darf. Eine teilweise Rückerstattung bereits gezahlter Kursgebühren ist nur nach Vereinbarung mit der Schule möglich. Die bereits gezahlten Kursgebühren würden in diesem Fall nicht zurückerstattet, ebenfalls wird die geleistete 1/3 Vorauszahlung in jedem Fall als Annullationsgebühr einbehalten. Auf Materialnutzungskosten hat der Teilnehmer keinen Anspruch mehr. Der Kursteilnehmer verzichtet hiermit unwiderruflich auf die Geltendmachung seines Kündigungsrechtes gem. § 627 BGB.

11. Sollte ein/e Kursteilnehmer/in aus wichtigen zu begründenden Situationen nach Zahlung der Anzahlung oder auch der Zahlung der Materialkosten / Materialnutzung nicht am Kursus teilnehmen können, so bleibt das Vertragsverhältnis bestehen. Der/die Teilnehmer/in wird für den nächstfolgenden Kurs eingeschrieben. Die gezahlten Beträge werden dann entsprechend angerechnet. Der/die Teilnehmer/in akzeptiert in diesem Fall entstehende Mehrkosten. Diese trägt der /die Teilnehmer/innen voll. Teilt die Schule mit, daß der Kursus nicht zum ursprünglich vorgesehenen Termin stattfindet, so bleibt die Teilnahmevereinbarung bestehen. Die Schule schlägt gleichzeitig einen neuen Termin vor. Wegen einer Kursverlegung kann der Teilnehmer keinen Schadensersatz geltend machen.

12. Wird es der Schule aus Gründen, die sie nicht zu vertreten hat (höhere Gewalt) unmöglich, Leistungen zeitgerecht zu erbringen, so hat der/die Teilnehmer/in keinen Anspruch auf Schadensersatz. Dem /der Teilnehmer/in steht jedoch das Recht zu, die Ausfallzeit nachzuholen.

13. Die Schule behält sich vor, bei nicht rechtzeitiger Bezahlung der festgesetzten Vorauszahlung, bzw. der Material / Materialnutzungskosten den Platz an eine Ersatzperson zu vergeben. Das Vertragsverhältnis bleibt in diesem Fall trotzdem bestehen.

14. Als Gerichtsort wird Köln vereinbart, soweit nicht zwingende gesetzliche Vorschriften entgegen stehen. Der/die Teilnehmer/in gibt an, daß die Teilnahme an umseitig gebuchten Kurs auf seine eigene Initiative zurückgegangen ist und er den Kontakt zur Schule selbst hergestellt hat. Bei Vertragsabschluss hat der/die Teilnehmer/in von der neu geltenden Broschüre mit Lerninhalten, Kosten, Terminen, Bedingungen usw. Kenntnis genommen.

15. Der/die Kursteilnehmer/in verpflichtet sich unter Verwirkung einer Geldstrafe von fünfundzwanzigtausend Euro keine gewerbliche Tätigkeit unter dem Namen „die maske.“ oder verwechslungsfähiger anderer Bezeichnung auszuüben oder in einem solchen Gewerbe zu arbeiten.

**Widerrufsrecht: Sie können Ihre Vertragserklärung innerhalb von zwei Wochen ohne Angabe von Gründen in Textform (z.B. Brief, Fax, Email) widerrufen. Die Frist beginnt frühestens mit Erhalt dieser Belehrung. Zur Wahrung der Widerrufsfrist genügt die rechtzeitige Absendung des Widerrufs. Der Widerruf ist zu richten an die „maske Akademie GmbH, Bismarckstraße 17, 50672 Köln.**

Name	<input type="text"/>	Vorname	<input type="text"/>
Strasse	<input type="text"/>		
PLZ / Ort	<input type="text"/>		
Telefon	<input type="text"/>	Fax	<input type="text"/>
Geburtstag	<input type="text"/>	Beruf	<input type="text"/>

Mit meiner Unterschrift melde ich mich verbindlich zum oben genannten Kurs an. Bei Minderjährigen Unterschrift des Erziehungsberechtigten. Dieser übernimmt zugleich die gesamtschuldnerische Mithaftung für die Zahlung der vereinbarten Kursgebühren. Die o.a. Bedingungen für Kursteilnehmer, von denen ich Kenntnis genommen habe, erkenne ich an. **Bitte schicken Sie uns BEIDE Seiten der Anmeldung unterschrieben zurück!**

Ort, Datum Unterschrift: